

Vorlage Nr.: 2-UMA/084/2020
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: Umweltschutz - Abfall
Datum: 22.01.2020
Verfasser: Veit Julia-Salome

Kampfmittel-Vorerkundung im Gebiet des Nationalen Naturerbes (NNE) Mallertshofer Holz mit Heiden; Auftragsvergabe

Beratungsfolge:

Datum Gremium

04.02.2020 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

I. SACHVORTRAG:

Am 23. Dezember 2019 wurden insgesamt sechs Firmen aufgefordert, ein Angebot für die Kampfmittelvorerkundung der Ausgleichsflächen im Gebiet des Nationalen Naturerbes (NNE) Mallertshofer Holz mit Heiden abzugeben. Inhalt der Arbeiten sind die Auswertung von vorliegenden Gutachten zur Kampfmittelbelastung und Bewertung der zu erwartenden Kampfmittelbelastung aus den Bodenabtrags- Bodeneinbau- und Ansaatflächen, sowie auf der Baustellenstraße (siehe Anlage). Die zu untersuchenden Flächen haben eine Gesamtgröße von etwa 104,64 ha. Davon werden auf 62,82 ha Fläche Maßnahmen umgesetzt. Auf der restlichen Fläche werden Ansaatarbeiten durchgeführt. Von den angeschriebenen Fachfirmen gaben vier Firmen ein prüfbares Angebot ab. Eine Firma lehnte die Angebotsabgabe ab und eine weitere Firma hat kein Angebot abgegeben. Die formale und technische Prüfung hat ergeben, dass sich das wirtschaftlichste Angebot auf €11.376,40 brutto beläuft.

Es wird empfohlen den Auftrag für die Kampfmittelvorerkundung der Ausgleichsflächen im NNE Mallertshofer Holz mit Heiden dem Angebot mit dem Preis von €11.376,40 brutto zu erteilen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind unter der Haushaltsstelle 2.36050.95500 vorhanden bzw. für den HH 2020 angemeldet.

II. BESCHLUSS:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag für die Kampfmittelvorerkundung der Ausgleichsflächen im NNE Mallertshofer Holz mit Heiden dem Angebot mit dem Preis von €11.376,40 brutto zu erteilen.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

▪ als Tischvorlage

ANLAGE(N):

▪ als Tischvorlage

Anlagen:

